

Thekentratsch „Feste Drücken“ - das neue Programm

Man kann nicht sagen, dass in Deutschland nicht mehr gedrückt wird. Nein! Bloß halt am falschen Ort. Auf dem Smartphone, der Maus oder der Tastatur des Notebooks wird gedrückt, geklickt und gewischt, was das Zeug hält. Aber echte menschliche Kontakte fehlen. Und da machen die Becker und Frau Sierp nicht mehr mit. Darum werden sie zur ersten selbsterklärten Drückerkolonne des deutschen Kabarett und umarmen das Publikum mit niederrheinischer Herzlichkeit. Sie influenzieren noch mit echter Tröpfcheninfektion und folgen den Menschen bis ins Theater. Und wenn die beiden Halbschwwestern dort aufeinandertreffen, dann ist das alles, nur nicht virtuell. Es wird gefrotzelt, gestritten, gesungen, gekämpft und wieder vertragen. Die Becker und Frau Sierp schenken sich nix. Und das ist wie immer zum Schreien komisch, komplett ohne Webcam und doppelten Boden. „Feste Drücken!“ ist ein Kabarettprogramm voller Seitenhiebe auf alles, was den modernen Menschen so kontaktarm macht. Denn früher konnte man auf der Straße in zwei Minuten ein Treffen abmachen, heute muss man die Familie stundenlang bei What's App zusammenwischen. Und darum wird jetzt umarmt statt gehypt. Man kann auch ohne Facebook auf „gefällt mir“ drücken!

Thekentratsch sind seit 15 Jahren auf den Kabarettbühnen Deutschlands unterwegs. „Feste drücken!“ ist ihr fünftes Programm.